

## Liebe Spenderinnen und Spender, liebe Freundinnen und Freunde unseres Projektes,

Sie bekommen diesen Brief, weil Sie auf unserer Liste der treuen Spenderinnen und Spender für unsere Projekte figurieren. Wir sind sehr glücklich über diesen Kreis grosszügiger Menschen die sich uns unterstützend und freundschaftlich verbunden fühlen. So erlauben wir uns, wie jedes Jahr im November, wieder einen Spendenaufruf an Sie zu richten.

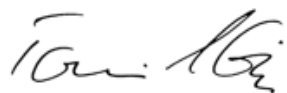
Wie schon im letzten, hat uns auch dieses Jahr das jüngste Vorhaben in unseren Projekten stark beschäftigt. Die Metallwerkstatt ecoART ist nun schon einige Zeit produktiv in Betrieb und wir konnten viele Kundenaufträge ausführen. Sie zu betreiben erfordert einigen Führungs- und Organisationsaufwand den wir von unserem Verein aus leisten. Personell hat sich gerade jüngst eine Änderung ergeben: Unser erster Handwerker und Produktionsleiter Jeremias Beljung hat uns leider verlassen um eine Stelle in Deutschland anzutreten. Wir haben aber einen guten Nachfolger gefunden. Am 1. November hat Niklas Wirth, ausgebildeter Metallbauer seine Arbeit bei uns aufgenommen. Mit ihm zusammen werden wir nun dieses Projekt weiter entwickeln. Wir konnten bisher bereits zwei junge Männer aus der Gemeinde Rosia zu Metallhandwerkern anlernen. Der Aufbau einer staatlich anerkannten Berufsausbildung mit eigener Berufsschule bleibt unser Ziel. Dieses zu erreichen wird aber noch viel Zeit und Aufwand beanspruchen, denn die Bedingungen für solche Projekte in Rumänien sind kompliziert und bürokratisch. Aber wir bleiben dran!

Neben dem Projekt der Metallwerkstatt nehmen wir aber unsere Kernaufgabe, die Unterstützung und Begleitung der Schule für Romakinder, weiterhin sehr ernst. Ohne die Einnahmen aus regelmässigen Spenden, wäre der Betrieb der Schule und vor allem deren pädagogische Qualität nicht zu gewährleisten. Wir bezahlen Zuschüsse zu den knappen staatlichen Lehrerlöhnen, damit einige Leistungsträger im Kollegium sich voll und ganz ihren pädagogischen und organisatorischen Aufgaben widmen können ohne noch einer zweiten Erwerbstätigkeit nachgehen zu müssen. Um die Betreuungsqualität im Kindergarten zu gewährleisten, für die der Staat nur eine Stelle bewilligt hat, bezahlt der Verein deshalb den Lohn für zwei weitere Kindergärtnerinnen. Geld kostet auch immer wieder der regelmässige Unterhalt der Schulgebäude damit diese sicher und zweckdienlich betrieben werden können.

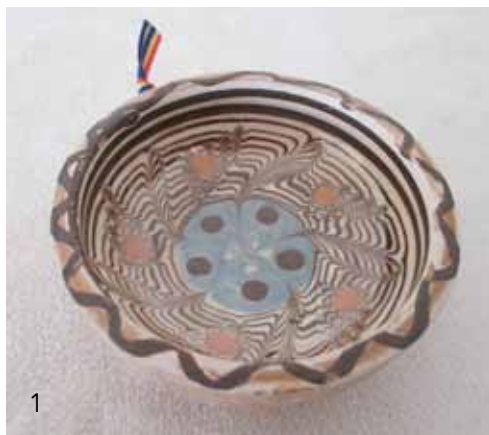
Wir sind dankbar für jede einzelne Spende, die wir uneingeschränkt im Sinne unseres Vereinszweckes zur Unterstützung der Schule einsetzen. Wer darüber hinaus auch für das Werkstattprojekt spenden möchte, was ebenso willkommen ist, möge dies bitte bei der Einzahlung speziell vermerken.

Wir danken herzlich und wünschen Ihnen allen eine frohe Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Übergang ins neue Jahr!

Für den Vorstand des Vereins Schule für Romakinder:



**WEIHNACHTSAKTION  
ZUGUNSTEN  
SCHULE FÜR ROMAKINDER**



1



2



4

## Weihnachtsaktion 2018

### Artikelbeschreibung

1 Grosse Schale (Ø 14 cm)	12.-
2 Kleine Schale (Ø 10 cm)	10.-
3 Kerzenständer (65 cm)	22.-
(56 cm)	18.-
4 Schmetterling (20/15/15 cm)	45.-
5 Mäuse (10 cm lang)	8.-
6 Anhänger (6 cm lang)	8.-
7 Kerzenhalter (20 cm hoch)	25.-
8 Flaschenöffner (6 – 10 cm lang)	8.-
9 Rosen (35 cm lang)	18.-

Bis auf die Schalen sind alle Gegenstände in unserer Metallwerkstatt EcoArt produziert. Alle Preise in CHF. Preise zuzüglich Versandgebühren (9.- CHF innerhalb der Schweiz). Die Bestellungen können aber auch persönlich abgeholt werden, nehmen Sie dazu bitte Kontakt auf zu Claudio Bernasconi, [info@schule-romakinder.ch](mailto:info@schule-romakinder.ch)



9



3



5



7



6



8

### Unser Spendenkonto

Raiffeisen Bank Adligenswil

Konto 60-15568-5

Verein Schule für Romakinder

CH13 8116 8000 0040 7158 4